

Beihefte zum Archiv für Rechts- und
Sozialphilosophie / Band 37

Fortsetzungslisten nachsehen!

In Kürze erscheint:

Die Rechtssysteme

Grundriß einer Rechtsphilosophie

von

Dr. Vojtech Tuka

Professor der Rechte an der Universität Preßburg

Mit einem Geleitwort von

Dr. Dr. C. A. Emge

Professor der Rechtsphilosophie a. d. Universität Berlin
Vizepräsident der Akademie für Deutsches Recht

Etwa 260 Seiten. RM 12.—

(für Mitglieder der Internationalen Vereinigung für
Rechts- und Sozialphilosophie, gem. § 12,5 d. Verk.-O.,
RM 9.—)

Dieses Werk des slowakischen Ministerpräsidenten will dem Leser eine neue Methode bieten. Es löst keine Probleme, sondern stellt Fragen, die beantwortet werden wollen. Tuka will nichts Neues entdeckt haben, sondern das Alte denkökonomisch zusammenfassen, die wirren Fäden menschlichen Geschehens aufsuchen und in neuer Übersicht ordnen.

Das Werk hat eine bedeutsame Entstehungsgeschichte: Es wurde von Professor Tuka während seiner achteinhalbjährigen Zuchthaushaft verfaßt. In seinen spärlichen Freistunden fand er die Muße, sein System, das er schon vorher seinen Hörern mitgeteilt hatte, zu Papier zu bringen. Heute, nach Beseitigung des Benesch-Systems, hat die Arbeit für sein Land von dem Gelehrten wieder voll Besitz ergriffen.

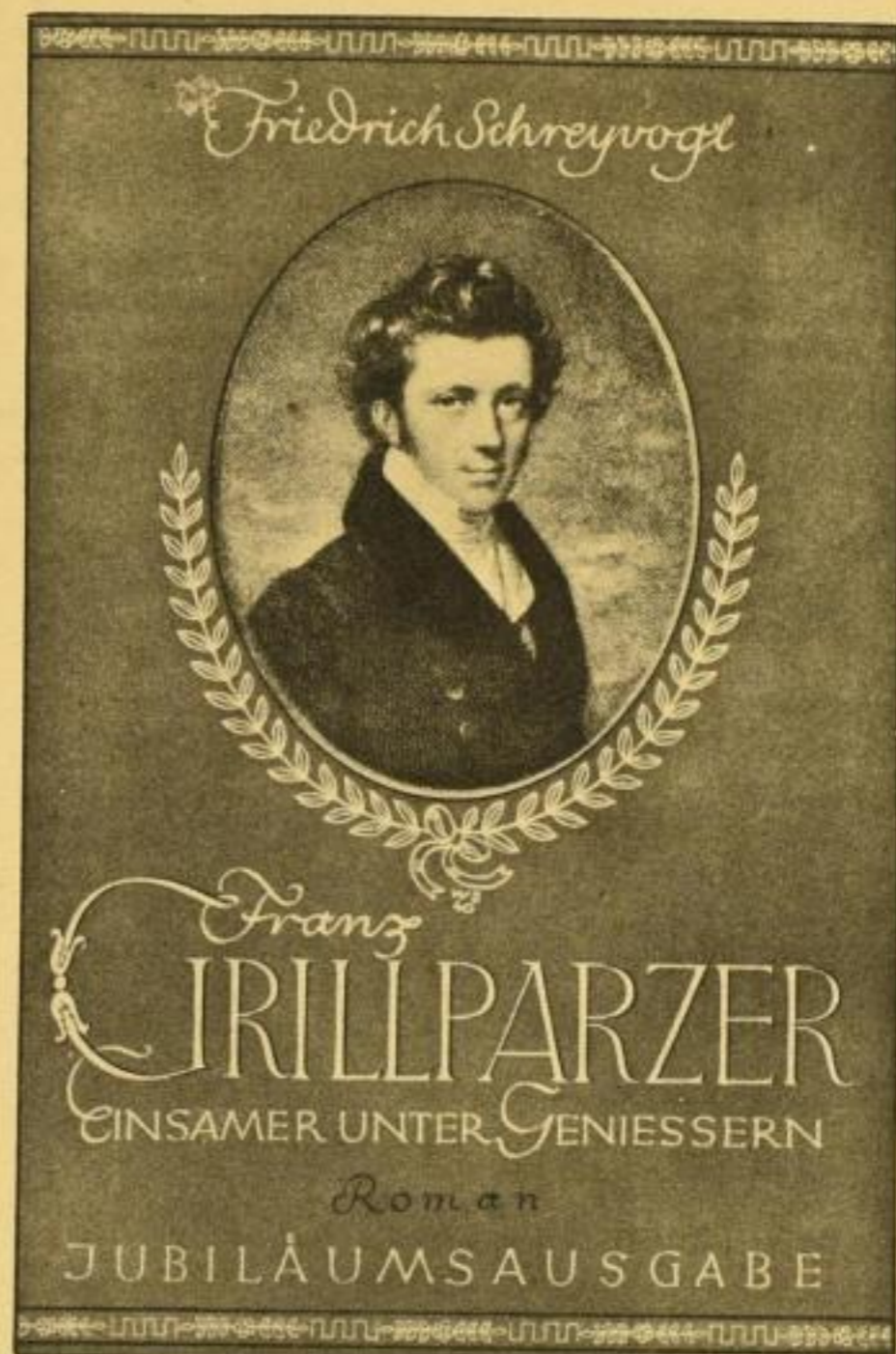


Ⓜ

Ⓜ

Albert Limbach Verlag • Berlin W 35

Die Neuauflage (4. — 13. Tausend)
der Jubiläumsausgabe



Wiedergabe des zweifarbigen Schutzumschlages

erscheint etwa Mitte Juni

Der „Völkische Beobachter“, München, urteilt:

„Man könnte dieses Buch ein Buch der Idyllen nennen. Wie schimmernde Perlen von unterschiedlicher Größe, darunter solche von vollendeter Kostbarkeit, reihen sich Geschehnisse, Menschen und Schicksale in verschwenderischer Fülle um den Lebensfaden des Dichters der „Sappho“. Bewundernswert ist die Behutsamkeit des Stiles und die vielfarbige und fein abgeschattierte Malerei, mit der Schreyvogel die differenziertesten Regungen und Schwankungen der Seele Grillparzers einzufangen weiß.“

456 Seiten mit 8 Kunstdruckbildern

Halbleinen RM 6.—

Ⓜ

Paul Zsolnay Verlag